

# KUMHAUSEN<sub>er</sub>

## Mitteilungsblatt

Ausgabe Dezember 2024



### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu, auch wenn es wie so oft zu früh und „unerwartet“ kommt.

Wir alle freuen uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest mit seiner ruhigen und besinnlichen Zeit im Kreise der Familie, Freunden und Bekannten. Am Jahresende gilt es auch Rückschau auf das ablaufende Jahr zu halten. Aus gemeindlicher Sicht kann rückblickend auf eine Vielzahl an umgesetzten Projekten sowie wegweisenden Entscheidungen und Planungen für die kommenden Jahre geblickt werden.

So wurde die Erschließung des Baugebiets westlich der Schule begonnen und der 1. Bauabschnitt auch abgeschlossen. Mit Fertigstellung des 2. Bauabschnitts im Frühjahr 2025 ist nach über 30 Jahren seit Beginn der Planungen zum Entwicklungsdreieck Kumhausen-Preisenberg-Niederkam eine durchgängige Verbindung von Kumhausen nach Preisenberg neben der B 15 vorhanden. Somit sind beide Gemeindeteile „zusammengewachsen“. Auch das kleine Baugebiet Waldstraße Erweiterung in Obergangkofen konnte ebenfalls erschlossen werden. Weiterhin wurden die Gemeindeverbindungsstraßen Berndorf – Salzdorf, Oberfimbach – Geisenhausen und Nieder-

kam – Preisenberg im Bereich von Eierkam saniert.

Neben den heuer umgesetzten Maßnahmen wurde die Planung für die neue Kindertagesstätte mit Frischküche im Baugebiet westlich der Schule vorangetrieben, so dass im Frühjahr 2025 mit dem Bau begonnen werden kann. Gleiches gilt für die anstehende Bauhoferweiterung und den Anbau an das Feuerwehrgerätehaus in Hoheneggkofen.

Damit dies alles gelingen konnte, darf ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung, dem Bauhof und selbstverständlich dem Gemeinderat ganz herzlich bedanken. Ebenso recht herzlich bedanken darf ich mich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Kindertagesstätten und im Schulbetrieb, welche zum Wohle unserer Kinder immer vollen Einsatz bringen.

Weiter bedanken darf ich mich beim Seniorenbeirat für das starke Engagement in der gemeindlichen Seniorenarbeit mit einer Vielzahl an tollen und gelungenen Aktivitäten im Jahresverlauf. Ebenso Danke sagen darf ich bei allen Feuerwehrlern, sowie bei allen engagierten Mitgliedern in den gemeindlichen Vereinen und losen Verbänden, die mit ihrer ehrenamtlichen



Tätigkeit zum Wohl und Schutz der Mitmenschen sowie zum gesellschaftlichen Leben und Miteinander einen großen Beitrag leisten.

Ich wünsche Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, Ihren Familien und Angehörigen auch im Namen des Gemeinderats besinnliche und frohe Weihnachtsfeiertage.

Für das neue Jahr wünsche ich uns allen, alles Gute, Glück, Zufriedenheit und Erfolg vor allem aber Frieden und Gesundheit.

Ihr

Thomas Huber  
Erster Bürgermeister

**Herausgeber: Gemeinde Kumhausen**  
Rathausplatz 1 • 84036 Kumhausen  
Telefon 0871/94322-33  
Fax 0871/94322-22  
Email vorzimmer@kumhausen.de  
USt-IdNr. DE267948077

**Inhaltlich verantwortlich:**  
1. Bürgermeister Thomas Huber

**Redaktion:**  
Sylvia Dollmann

**Gestaltung und Satz:**  
Fotosatz H. Buck, Kumhausen

**Druck:**  
Druckerei Schmerbeck GmbH  
Gutenbergstr. 12 • 84184 Tiefenbach

## Geh- und Radweg entlang der Preisenberger Hauptstraße

Der Lückenschluss des Geh- und Radwegs zwischen der Marienstraße und der Weißdornstraße (Tagespflege, Be-

treute Wohnen) wurde durch die Firma Strabag AG aus Straubing fertiggestellt. Die Kosten der Maßnahme belaufen

sich voraussichtlich auf ca. 100.000,00 € brutto.



## Gemeindeverbindungsstraße Preisenberg – Eierkam

Die Firma Strabag AG aus Straubing wurde mit der Straßeninstandsetzung der Gemeindeverbindungsstraße Preisen-

berg – Eierkam beauftragt. Die Instandsetzung war aufgrund des schlechten Fahrbahnzustandes notwendig. Die

Maßnahme wurde Anfang Dezember abgeschlossen.



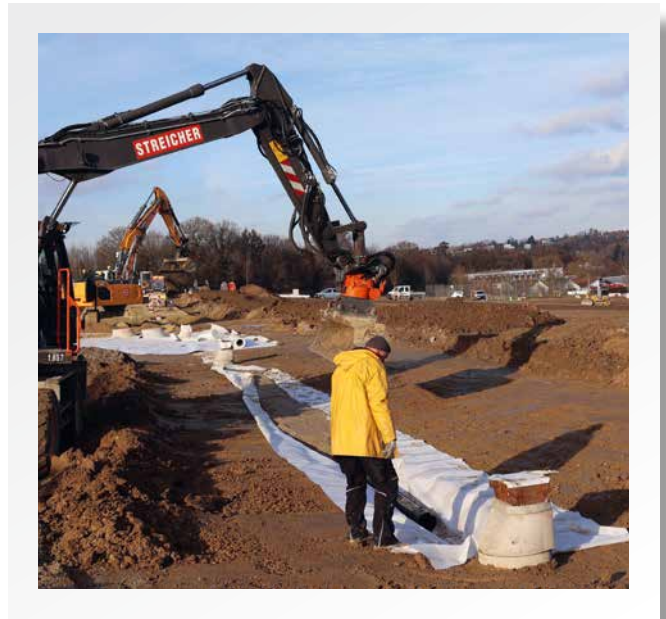
## Kreuzungsbereich Rosenheimer Straße – Goldinger Straße

Der Einmündungsbereich des Preisenberger Weges in den Geh- und Radweg entlang der Rosenheimer Straße wurde umgebaut. Der Geh- und Radweg hat jetzt eine Breite von 2,50 m. Die Befahrung mit einem Lastenfahrzeug oder Fahrrad mit Anhänger ist nun ohne Probleme möglich. Die Maßnahme wurde durch die Firma Strabag AG aus Straubing ausgeführt.



## Erschließung des Baugebiets „Westlich der Schule“

Die Firma Max Streicher GmbH & Co. KG aA aus Deggendorf hat im April 2024 mit der Erschließungsmaßnahme des Baugebiets „Westlich der Schule“ begonnen. Der Bauabschnitt 1 wurde Ende November asphaltiert und Anfang Dezember fertiggestellt. Im Bauabschnitt 2 wurden bereits die Kanal- sowie die Wasserleitung verlegt. Nach der Winterpause wird die komplette Maßnahme voraussichtlich im Mai 2025 abgeschlossen.



## Erschließung des Baugebiets „Waldstraße Erweiterung“ in Obergangkofen

Die Firma Breiteneicher GmbH aus Vilsbiburg wurde mit der Erschließungsmaßnahme des Baugebiets „Waldstraße Erweiterung“ in Obergangkofen beauftragt. Anfang Dezember wurden noch

die letzten Leitungen verlegt, um anschließend die Erweiterung der Waldstraße zu asphaltieren. Das Regenrückhaltebecken war auch ein Hauptbestandteil der Erschließungsmaßnahme.

Die Parzellen die sich im Eigentum der Gemeinde befinden, werden frühestens Ende 2025 verkauft.



## Entwässerung Obergangkofen I (ehemalige Kläranlage Obergangkofen I)

Einer der Gründe, warum das Baugebiet „Waldstraße Erweiterung“ in Obergangkofen erschlossen wurde, ist die bestehende Entwässerungssituation im Bereich der ehemaligen Kläranlage Obergangkofen I. Die gehobene wasserrechtliche Erlaubnis war abgelaufen und eine Verlängerung der Erlaubnis war nur möglich, wenn diverse Maßnahmen umgesetzt werden, welche die Situation vor Ort verbessern.

Eine dieser Maßnahmen war die Errichtung eines Regenrückhaltebeckens, welches das aktuell anfallende Regenwasser, der in der Waldstraße angeschlossenen Grundstücke, auffängt. Hierzu war es erforderlich eine eigenständige Regenwasserleitung auf der gesamten Länge in Richtung der aufgelassenen Kläranlage Obergangkofen I neu zu verlegen.



## Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße Berndorf – Salzdorf (Tragfähigkeitsverstärkung und Instandsetzung)

Die Firma Strabit GmbH & Co. KG aus Wörth a. d. Isar wurde mit der Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße Berndorf – Salzdorf beauftragt. Aufgrund der Witterung und einigen Verzögerungen wurde die Maßnahme später als geplant abgeschlossen. Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich voraussichtlich auf ca. 480.000,00 € brutto. Hiervon sind ca. 230.000,00 € zuwendungsfähig und werden von der Regierung von Niederbayern getragen.



## Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße Oberfimbach – Gemeindegrenze Geisenhausen (Tragfähigkeitsverstärkung)

Bei dieser Maßnahme wurde ebenfalls die Firma Strabit GmbH & Co. KG aus Wörth a. d. Isar beauftragt. Die Sanierungsmaßnahme wurde im Zeitraum Oktober – Dezember ausgeführt. Die Arbeiten sind nun komplett abgeschlossen. Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich voraussichtlich auf ca. 385.000,00 € brutto. Hiervon sind ca. 185.000,00 € zuwendungsfähig und werden von der Regierung von Niederbayern getragen.



### **Maria Huber als Gemeinderätin vereidigt**

In der Sitzung am 12. November 2024 wurde Maria Huber (FW) aus Preisenberg als Gemeinderätin vereidigt. Mit erhobener Hand sprach sie den Amtseid vor Bürgermeister Huber und versprach gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten.

Maria Huber trat die Listennachfolge für den ausgeschiedenen Gemeinderat Stefan Gnosa an, der aus persönlichen Gründen Mitte September sein Mandat niederlegte.



## Adventsmarkt in Kumhausen wieder ein großer Erfolg



► Überrascht hat uns in diesem Jahr der Besuch des Krampus, der den Nikolaus-sack mit den Geschenken für die Kinder tragen durfte.

Traditionell fand am 2. Adventssonntag der Adventsmarkt auf dem Rathausplatz und im Gemeindezentrum KUMMIT statt.

Bürgermeister Thomas Huber eröffnete am frühen Nachmittag offiziell den Markt.

Großer Andrang auf dem Rathausplatz herrschte bei den Aufführungen der Sing-

gruppen des Kinderhauses „St. Ulrich“ und dem Kindergarten „St. Marien“ sowie den Kids der Marlene-Reidel-Grundschule. Auch unser Kumhausener Chor „Voices in Motion“ und die Bläserensembles „USBerti-Band“ und „Musica Susato“ sorgten für ein abwechslungsreiches Nachmittagsprogramm.

Trotz des stetigen Regens, der am Nachmittag einsetzte, ließen es sich die Kumhausener Bürger und viele Besucher aus

dem Umland nicht nehmen, unseren Adventsmarkt zu besuchen, so dass dieser wieder ein großer Erfolg wurde.

Ein herzlicher Dank geht an alle Mitwirkenden der Vereine und Elternbeiräte für die hervorragende Versorgung mit Speis und Trank und auch an alle Aussteller im Bürgersaal und nicht zu vergessen an die Kollegen aus dem Bauhof, die sich viel Mühe beim Aufbau der Bühne und Buden gemacht haben.



**SAVE THE DATE**  
**24.05.2025**

**KUMHAU  
SEN  
MIT  
EIN  
ANDER**

**BÜRGERFEST / LIVEMUSIK  
BIERGARTEN / PARTY  
+ JUGENDKULTOUR**

*Merry Christmas !*

**Die Freiwillige Feuerwehr Niederkam wünscht  
Ihnen frohe Weihnachten**

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Kumhausen, die Adventszeit lädt uns ein, innezuhalten, zur Besinnung zu kommen und gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückzublicken. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei Ihnen für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen bedanken.

Für die bevorstehende Weihnachtszeit wünschen wir Ihnen und Ihren Familien besinnliche und harmonische Stunden im Kreise Ihrer Liebsten. Möge das neue Jahr 2025 für Sie Gesundheit, Glück und viele schöne Momente bereithalten.

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr wünscht Ihnen Ihre Freiwillige Feuerwehr Niederkam

**› Aus der Verwaltung ‹****Grundsteuerreform zum 1. Januar 2025**

Mit dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts am 10. April 2018 wurde die Unvereinbarkeit der bisherigen Grundsteuererhebung mit Art.3 Abs.1 des Grundgesetzes festgestellt. Im Freistaat Bayern wurde am 10. Dezember 2021 das Bayerische Grundsteuergesetz verabschiedet, welches sich bei Grundvermögen vom Bundesmodell unterscheidet.

Die Gemeinden sind aufgefordert vor dem 1. Januar 2025 Beschlüsse zur neuen Grundsteuerreform mit entsprechenden Hebesätzen zu beschließen.

**Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 12. November 2024 die Hebesätze für die Grundsteuer A (Landwirtschaft) und Grundsteuer B für die Gemeinde im Wesentlichen aufkommensneutral beschlossen. So werden die Hebesätze für die Grundsteuer A und B von bisher 330 v.H. auf 290 v.H. gesenkt.**

Anfang Januar 2025 erhält jede/r Grundstückseigentümer/in der termingerecht eine Grundsteuererklärung abgegeben hat einen neuen Grundsteuerbescheid.

**Wahlhelfer gesucht**

**Am Sonntag, 23. Februar 2025**

finden voraussichtlich die vorgezogenen Bundestagswahlen statt.

Wahlhelfer, die bei vergangenen Wahlen schon mitgeholfen haben, sind bereits registriert und werden rechtzeitig vor der Wahl angeschrieben.

Wer Interesse hat, bei der Wahl als Unterstützung dabei zu sein, kann sich gerne bei

Herrn Thomas Schuster  
0871/94322-45  
bzw. per E-Mail:  
[Thomas.schuster@kumhausen.de](mailto:Thomas.schuster@kumhausen.de)  
melden.

**Einladung zu den  
Bürgerversammlungen 2025**

Die Gemeinde gibt hiermit die Termine für die Bürgerversammlungen 2025 bekannt. Alle Gemeindeangehörigen sind herzlich eingeladen.

**Dienstag, 11. März 2025 – Bürgerhaus Obergangkofen**  
**Donnerstag, 13. März 2025 – Gasthaus Rahbauer Weibüchl**  
**Mittwoch, 19. März 2025 – Landgasthof Hotel Hachelstuhl**  
**Donnerstag, 20. März 2025 – Gemeindezentrum KUMMIT Kumhausen**

**Beginn jeweils 19.00 Uhr**

**Kindergarten St. Marien in Preisenberg  
Kinderhaus St. Ulrich in Obergangkofen  
Kinderkrippe Storchennest in Kumhausen****Kennlernnachmittag in den Kindertageseinrichtungen**

Info- und Kennlernnachmittag findet in allen 3 Einrichtungen am Freitag, 31. Januar 2025 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt.

**Neuanmeldungen für das Betreuungsjahr 2025/2026 ab 31. Januar 2025**

Die Anmeldung findet ab diesem Jahr nur noch online über folgenden Link statt.

[https://www.buergerservice-portal.de/bayern/kumhausen/bsp\\_kita\\_anmeldung/#/](https://www.buergerservice-portal.de/bayern/kumhausen/bsp_kita_anmeldung/#/)

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der jeweiligen Einrichtung und der Gemeinde Kumhausen.



### **Rathaus geschlossen**

Das Rathaus ist vom 23. Dezember 2024 bis einschließlich 1. Januar 2025 geschlossen.

**Das Bürgerbüro ist am 23.12. und 30.12. zu den allgemeinen Öffnungszeiten geöffnet.**

### **Dank an alle Steuerzahler**

Die Gemeinde Kumhausen bedankt sich bei allen

#### **Steuerzahler\*innen**

recht herzlich.

Nur mit Ihren Abgaben und Steuern können wir unser Gemeindegewesen erhalten und weiter verbessern

### **Landratsamt geschlossen**

Das Landratsamt bleibt mit seinen Außenstellen am **Freitag, den 27.12.2024 ganztags geschlossen!**

### **Überwachung der Kleinkläranlagen durch die Gemeinde**



Wir weisen darauf hin, dass für die Überwachung der Kleinkläranlagen durch die Gemeinde Kumhausen alle Wartungsprotokolle sowie Funktionstüchtigkeitsbescheinigungen, die der Gemeinde noch nicht vorliegen, nachzureichen sind.

Hierzu verweisen wir auch auf die Auflagen Ihrer Erlaubnisbescheide für Ihre Kleinkläranlage vom Landratsamt Landshut

Bitte übersenden Sie die Unterlagen **bis 31.01.2025**

an [alexander.kramschuster@kumhausen.de](mailto:alexander.kramschuster@kumhausen.de)

oder per Post an Gemeinde Kumhausen, Rathausplatz 1, 84036 Kumhausen.

### **Abholung der Restmüllsäcke für 1-Personen-Haushalte**



Die 70 Liter Restmüllsäcke für 1-Personen-Haushalte (12 Stück/Jahr) bzw. Einöder (25 Stück/Jahr) für das Jahr 2025 liegen ab sofort im Bürgerbüro des Rathauses zu den allgemeinen Öffnungszeiten zur Abholung bereit.



### **Vielen Dank für unseren Christbaum vor dem Rathaus**

Ein herzlicher Dank geht an Frau Regina Ottenbacher aus Hoheneggkofen für den wunderschönen Christbaum.



## Mitteilungsblatt Oktober

Das letzte Mitteilungsblatt wurde leider in verschiedenen Gemeindeteilen nicht verteilt.

Wir möchten darauf hinweisen, dass es hierzu aufgrund von Zustellproblemen bei der Deutschen Post gekommen ist.

Die Gemeinde hat die „Nichtzustellungen“ bei der Post reklamiert, wir hoffen, dass zukünftig zuverlässiger durch die Postboten zugestellt wird.

## Ablesung der Nebenzähler für die Kanalgebühren- abrechnung 2024

Wie gewohnt erhalten Sie im März die Endabrechnung der Kanalgebühren.

Sollten Sie einen Unterzähler (Gartenwasser, Stallzähler etc.) besitzen, benötigen wir bis

**spätestens 31.01.2025**

den aktuellen Zählerstand.

Bitte senden Sie den Zählerstand mit Angabe von Namen und Adresse des Objektes, in dem der Zähler verbaut ist, per Mail an [steuern@kumhausen.de](mailto:steuern@kumhausen.de).

## Abfuhraktion von Baum- und Strauchmaterial im Frühjahr 2025

Im Frühjahr 2025 wird wieder Strauch- und Baumschnitt durch die Gemeinde Kumhausen entsorgt.

### Termine:

- 24. bis 26. März 2025** Altgemeinden Niederkam und Windten mit Siedlung Kumhausen und Preisenberg
- 31. März bis 3. April 2025** Altgemeinden Obergangkofen, Götzdorf und Hohenecklkofen

Die Grundstückseigentümer werden ersucht, dass Baum- und Strauchmaterial geordnet und von der Straße aus gut erreichbar zusammenzurichten.

Blumen, Blumenstöcke, Wurzelstöcke und dergleichen können nicht mitgenommen werden, da der Häcksler für solche Abfälle nicht geeignet ist! Ist das Strauchwerk nicht von der Straße aus erreichbar, oder befinden sich Blumen, Blumenstöcke und dergleichen im Abfuhr-Material, kann eine Mitnahme nicht erfolgen und verbleibt somit vor Ort.

Die Grundgebühr beträgt pro Haushalt 15 Euro. Bei einer Häckselmenge über 4 m<sup>3</sup>, wird der Arbeitsaufwand mit ca. 180,09 Euro nach den Verrechnungssätzen des Maschinenring e. V. Landshut/Rottenburg abgerechnet.

Die Einzahlung von 15 Euro (bitte als Verwendungszweck „Häckselaktion“ **sowie unbedingt** Name, Ortsteil, Straße und Hausnummer angeben!) auf das Konto der Gemeinde Kumhausen; gilt zugleich als Anmeldung.

**IBAN: DE66 7439 2300 0005 9100 13 BIC: GENODEF1VBV**  
bei der VR-Bank Isar-Vils

Eine Anmeldung in der Gemeindeverwaltung ist dann nicht mehr erforderlich. Natürlich ist weiterhin eine Anmeldung mit gleichzeitiger Bareinzahlung im Rathaus, Rathausplatz 1 – Bürgerbüro – Zimmer Nr. E 01 möglich.

Die Einzahlung muss bis **spätestens 16. März 2025** erfolgen.

## Jahreskalender

# 2025

## der Gemeinde Kumhausen



## Jahreskalender

**Wir bedanken uns herzlich bei Frau Christine Wirth für die Gestaltung unseres Gemeindekalenders 2025.**

Die Jahreskalender mit den wichtigsten Terminen der Kumhausener Vereine und Verbände, Müllabfuhr, Gelber Sack, etc. sind an folgenden Stellen erhältlich:

- Gemeindeverwaltung – Bürgerbüro
- Kindergärten Preisenberg und Obergangkofen
- Kinderkrippe Kumhausen
- Feuerwehrhaus Hohenecklkofen
- Cosmas-Apotheke Kumhausen
- Sparkasse Kumhausen
- VR-Bank Kumhausen

## KUNSTHANDWERK KUMHAUSEN



► Bildquelle: Christine Wirth

Seit 2001 gibt es Kunst und Handwerk in Kumhausen.

Zum 12ten Mal wird Künstlern und Handwerkern die Möglichkeit gegeben, ihre Werke der Öffentlichkeit zu präsentieren. Nachdem sich die Frauenunion aus der Organisation zurückgezogen hat, wurde in diesem Jahr zum ersten Mal die Ausstellung von den Künstlern organisiert.

Unter dem Motto KUNSTHANDWERK. 17 Künstler aus der Gemeinde brachten die Ausstellung auf den Weg. Die Besucher konnten eine große Vielfalt an Kunstwerken bewundern.

Das Spektrum reichte von Bildern in Acryl, Aquarell und Buntstiften, Schmuck, Keramik, Holzarbeiten, Glas, Makramee und einem Kinderbuch bis hin zur Kalligraphie, selbstgefertigten Hüten und Porzellanfiguren.

Jeder Künstler spendete eines seiner Werke zugunsten der Tombola. Der Betrag kam diesmal „KINDERN IN SEELISCHER NOT“ zugute.

Der stolze Betrag von 1000.- Euro konnte nach der Ziehung Frau Weiß und Herrn Wagner von diesem Verein übergeben werden.

Die Freude der beiden war sehr groß und sie erklärten, was sie mit diesem Betrag alles für die Kinder planen.

Bei der Vernissage am Freitagabend sprach Bürgermeister Thomas Huber ein kurzes Grußwort. Er brachte seine Freude zum Ausdruck, dass die Ausstellung in Zukunft von den Künstlern weitergeführt wird.

Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen konnten die Besucher ihre Eindrücke in gemütlicher Runde besprechen.

Nachdem die Kaffeekasse gut gefüllt war, haben die Künstler beschlossen, den Gewinn den Kinderhäusern in Kumhausen zu spenden.

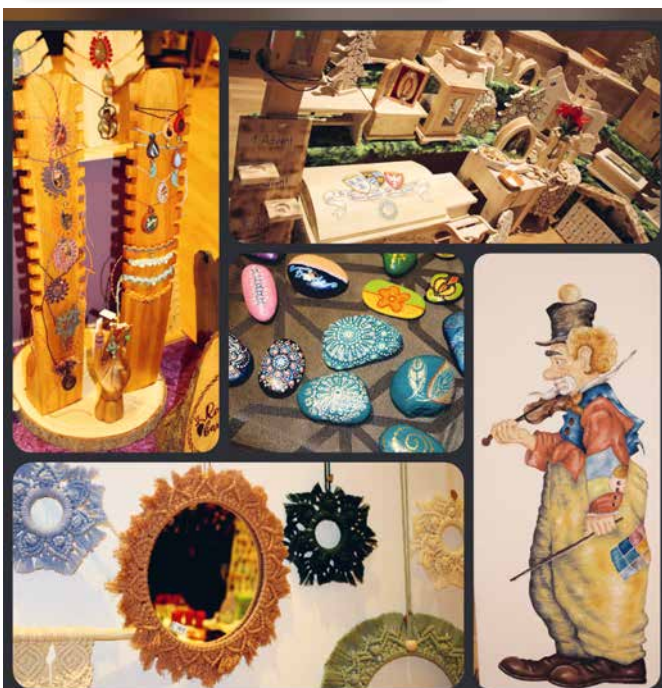
Text und Bilder: Ursula Gerstmayr und Christine Wirth



► Bildquelle: Christine Wirth



► Bildquelle: Christine Wirth



## Künstler aus Kumhausen spenden an die Kinderhäuser im Gemeindegebiet Kumhausen

Große Überraschung nach dem Kassensurz der Künstler in Kumhausen. Nach Abzug aller Ausgaben stellten die Künstler vom KunstHandWerk fest, dass vom Kaffee- und Kuchenverkauf noch eine beträchtliche Summe übrig blieb. Die Überlegung war, gehen wir zum Essen oder spenden wir nochmals diese Einnahmen einer sozialen Einrichtung. Einstimmig entschied man sich, dass der Betrag in Höhe von 550.– Euro den beiden Kinderhäusern in der Gemeinde zu Gute kommen soll. Der Kinder- und Jugendförderkreis Convincentius e.V. unter der Leitung von Robert Fischer betreut Kinder und Jugendliche aus schwierigen Familienverhältnissen. Groß war die Freude, als er das Kuvert von Christine Wirth und Ursula Gerstmayer bekam.

Text: Christine Wirth



► Bildquelle: Christine Wirth

## Volles Haus beim Kirtamontag-Singen in Hoheneggkofen



► Bildquelle: Uli Fleck



► Bildquelle: Uli Fleck

Am Kirtamontag folgten etwa 60 Freunde des bayerischen Liedguts der Einladung der Gartler zum Mitsingen und

Zuhören ins Pfarrheim. Dieses Mal begeisterte die „Junge Truppe“ mit Vreni und Matthias Haider sowie Evi Huber

und Johannes Thaler mit ihren Musikstücken wie der „Leckerfasslpolka“ mit Steirischer, Akkordeon, Klarinette und Kornet.



► Bildquelle: Uli Fleck

Sepp Haider, Peter Fischer und Sepp Fleck spielten mit Akkordeon und Gitarre altbekannte bayerische Lieder. In der Pause fanden die schmalzgebackenen Leckerbissen reißenden Absatz. Auch nach dem Ende des Musikprogramms blieben viele Gäste noch sitzen, sangen gerne mit und lauschten den musikalischen Zugaben der Musikanten.

Text: Uli Fleck

## Herbstaktivitäten des Gartenbauvereins Hoheneggkofen



► Bildquelle: Martina Schuder-Woog

Beim Gartenbauverein Hoheneggkofen gab es in diesem Herbst einige tolle Veranstaltungen. Los ging mit dem Apfelsaftpressen. Nachdem wir mit den Kindern gemeinsam viele Äpfel und Birnen im Dorf gesammelt hatten, wurden diese anschließend zusammen verarbeitet. Die Teilnehmer konnten dann gleich den frisch gepressten Saft probieren. Die Aktion war nicht nur lehrreich, sondern auch sehr lecker!

Für die Großen gab es das Herbstkranzbinden unter der Anleitung von Kathi Rettenberger. Es wurden Kränze aus Naturmaterialien wie Hagebutten, Hortensienblüten, Äste, Efeu, Thuje gebunden. Dies war eine kreative Möglichkeit, die herbstliche Stimmung einzufangen und gleichzeitig die Gemeinschaft zu stärken.

Auch ein Töpfer-Workshop für Kinder stand auf dem Herbstprogramm. Die jungen Teilnehmer konnten unter der Leitung von Beate und Dieter Pluta (Geisenhausen), Drachen und Zaun-Monster gestalten. Die Kreationen wurden im Anschluss gebrannt und zieren jetzt die Gärten und Kinderzimmer.

Diese Veranstaltungen bieten nicht nur eine tolle Gelegenheit, die Natur und die Gemeinschaft zu genießen, sondern fördern auch das Lernen und die Kreativität. Einen wichtigen Termin im Vereinskalender gab es noch am 10.11.2024, die Jahreshauptversammlung des Gar-

tenbauvereins im Gasthaus Rahbauer in Weihbüchl. Nach der offiziellen Versammlung gab es noch ein geselliges Beisammensein mit bildlichen Erinnerungen des Vereins vor 20 und 30 Jahren. Die Mitglieder dürfen sich schon auf die neuen Ideen für das Jahr 2025 freuen.

*Text und Bilder: Martina Schuder-Woog*



► Bildquelle: Martina Schuder-Woog



## Medieninformation

Landshut, den 29. November 2024



### Behinderten-Beirat des Landkreises nimmt Arbeit auf Mario Weidisch zum Vorsitzenden gewählt



► *Der Behindertenbeirat des Landkreises Landshut: 1. Reihe v.l.: Birgit Horn, Mario Weidisch, Wilhelm Gröger, Brigitte Butz, Thomas Sandleitner; 2. Reihe v.l.: Stefan Schmid, Beate Stierstorfer, Sabine Gruber, Andreas Gasser, Franz-Adolf Kleinrahm, Annette Sager, Lieselotte Feimer (nicht im Bild: Melanie Bäck, Michael Pfanneberg, Johannes Puscheck)*

Von einer „Herzensangelegenheit“ sprach Landrat Peter Dreier in seiner Begrüßung: Der Behindertenbeirat des Landkreises Landshut ist nun offiziell konstituiert und kann seine Arbeit aufnehmen.

Die Einrichtung eines Behinderten-Beirats ist Bestandteil des kommunalen Aktionsplans Inklusion, der in den Jahren 2021 bis 2023 erarbeitet worden ist. Ziel des Gremiums ist es, Menschen mit Behinderung auch eine gesellschaftliche Interessensvertretung auf Landkreisebene zu ermöglichen, um die Teilhabe am gemeinschaftlichen Leben in der Region zu verbessern und vorhandene Barrieren abzubauen.

15 Landkreis-Bürgerinnen und Bürger, die selbst von einer Behinderung betroffen sind und Angehörige, gehören

dem Gremium an, das vom Kreis Ausschuss für die Dauer von drei Jahren ernannt worden ist. Aus ihrer Mitte haben die Mitglieder im Rahmen ihrer konstituierenden Sitzung Mario Weidisch aus Geisenhausen als Vorsitzenden bestimmt. Seine Stellvertretung übernimmt Wilhelm Gröger aus Eching. Als Schriftführerinnen fungieren Melanie Bäck und in deren Vertretung Beate Stierstorfer. Geleitet wurde die Wahl von der Landkreis-Behindertenbeauftragten Linda Pilz, die mit großem Engagement die Einrichtung dieses neuen Gremiums ermöglicht hat.

Inhaltlich hat sich der Behindertenbeirat für die nächste Zeit einige Ziele gesetzt: So will das Gremium mittelfristig erreichen, dass in allen Landkreis-Gemeinden Behindertenbeauftragte eingesetzt

werden. Auch die Themen Netzwerk, Mobilität, Erfahrungsaustausch, die Unterstützung berufstätiger Eltern mit behinderten Kindern, die Fortbildung von Personal in der Behindertenarbeit und die Barrierefreiheit sowie Inklusion im Öffentlichen Raum wurden angesprochen.

Die Bürgerinnen und Bürger können über die E-Mail-Adresse [behindertenbeirat@land-kreis-landshut.de](mailto:behindertenbeirat@land-kreis-landshut.de) das Gremium direkt kontaktieren.



## Neueröffnung in Obergangkofen

In der in Obergangkofen neu gebauten und 2024 eröffneten Praxis für funktionelle und orthomolekulare Medizin, die u. a. die Themen Darmtherapie und Mikronährstoffmedizin zum Schwerpunkt hat, bietet Heilpraktiker Thomas Maxhofer ab Januar 2025 für alle Bürgerinnen und Bürger eine Reihe interessanter und spannender Vorträge zu aktuellen Gesundheitsthemen an.

Weitere Informationen zur Praxis und in Kürze auch zu den angebotenen Vorträgen sind zu finden unter [www.praxis-funktionsmedizin.de](http://www.praxis-funktionsmedizin.de)

### Praxis für funktionelle und orthomolekulare Medizin

Heilpraktiker  
Thomas Maxhofer  
Windschnur 2 Obergangkofen  
84036 Kumhausen  
Tel. 087 43 / 96 72 30  
E-Mail [info@praxis-funktionsmedizin.de](mailto:info@praxis-funktionsmedizin.de)  
[www.praxis-funktionsmedizin.de](http://www.praxis-funktionsmedizin.de)

## Hospizverein Landshut eröffnet neuen Standort für Informationsgespräche zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht in Kumhausen



Quelle: Hospizverein Landshut

› v.l. Dieter Sedlmaier, Buchner Christian, Siegi Rapp und 1. Bürgermeister Thomas Huber haben die ersten Exemplare der Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht schon bereitgelegt.

Der Hospizverein Landshut hat nun schon den 9. Standort für Sprechstunden zum Thema Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung eröffnet. Die neue Anlaufstelle befindet sich im Gemeindezentrum KUMMIT, Rathausplatz 2 in Kumhausen. Hier haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich umfassend über alle Aspekte hierzu zu informieren.

Beim gemeinsamen Treffen freute sich der 1. Bürgermeister Herr Thomas Huber sehr über das neue Angebot in seiner Gemeinde. Dabei betonte er auch die Wichtigkeit, sich mit diesen Themen zu befassen, und hält jeden Einzelnen dazu an, das Angebot frühzeitig wahrzunehmen. Auch Dieter Sedlmaier, Hausarzt im Ruhestand und nun für den Hospizverein Landshut als zertifizierter Ehrenamtlicher tätig, freut sich sehr, sein Wissen und seine Erfahrung weitergeben zu können: „Eine Vorsorge gibt den Menschen schon früh die Möglichkeit, selbstbestimmt über ihre medizinische Versorgung in Zeiten einer schweren Erkrankung oder im Falle eines Notfalls zu entscheiden.“ Mit dabei waren auch Christian Buchner, verantwortlicher Koordinator im Hospizverein Landshut, und Siegi Rapp, Schatzmeister im Hospizverein Landshut.

Der Hospizverein Landshut verfolgt mit der Eröffnung des neuen Standortes das Ziel, noch mehr Menschen im Landkreis Landshut mit seinen Angeboten zu erreichen und eine offene Kommunikation zu diesem Thema zu fördern. Die Informationsgespräche sind kostenlos und vertraulich.

Interessierte können sich ab sofort beim Hospizverein Landshut unter 0871/66635 anmelden. Termine finden jeden 3. Dienstag im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr statt.

### Sprechstunde zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Veranstalter: Hospizverein Landshut

Die Sprechstunde findet im Gemeindezentrum KUMMIT Kumhausen, Rathausplatz 2 statt.

Die Termine sind immer am 3. Dienstag im Monat von 10–12 Uhr.

- **Di. 21. Januar 2025**
- **Di. 18. Februar 2025**
- **Di. 18. März 2025**
- **Di. 15. April 2025**
- **Di. 20. Mai 2025**

Bitte vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin beim Hospizverein Landshut unter 0871/66635

› **Kulturkreis** ‹

**Lesung mit Gernot Häublein am  
29. Februar um 19:30 Uhr:**

Der Kulturkreis hat den Altfraunhoferer Autor und Lektor Gernot Häublein für eine literarische Lesung gewinnen können. Er hat in seinem dokumentarischen Roman die Geschichte von drei fränkischen Familien verarbeitet. Drei Generationen erleben hautnah das Auf und Ab der Weltgeschichte zwischen 1878 und 1949; sie haben dabei viele Krisen zu meistern, wobei den Frauen jeweils eine starke Rolle zufällt. In dieser realitätsnahen Erzählung über die Auswirkungen von Gewalt-Politik, Rassismus und Krieg werden erstaunliche Parallelen zur heutigen Zeit immer wieder sichtbar.

Die Lesung wird musikalisch umrahmt von der Gitarristin Sylvia Schäfer.



**Vorankündigung: Stand-up Comedy Mixed  
Show am 03.04.2025 im Kummit Kumhausen**

Lachen ist die beste Medizin! Am 3. April 2025 erwartet die Comedy-Fans in Kumhausen ein unvergesslicher Abend voller Humor, Witz und spontaner Unterhaltung. Um 19:00 Uhr öffnet das Gemeindezentrum Kummit in Kumhausen seine Türen für eine exklusive Stand-up Comedy Mixed Show, die garantiert für zahlreiche Lacher sorgen wird.

Die Show wird mit einer Vielzahl an Talenten aufwarten: Fünf talentierte Künstler\*innen, die in einer abwechslungsreichen Mischung ihr humoristisches Können präsentieren, werden das Publikum auf eine Reise durch unterschiedliche Comedy-Stile und –Formate entführen. Ob freche Wortspiele, scharfsinnige Beobachtungen oder urkomische Alltagssituationen – hier kommt jeder Comedy-Geschmack auf seine Kosten. Moderiert wird der Abend von einem eigenen Moderator, der mit seinem Charme und Witz die Fäden zieht und für eine durchgehende Unterhaltung sorgt.

Diese Veranstaltung wird vom Kulturkreises Kumhausen organisiert, der sich seit Jahren für die Förderung von kulturellen Ereignissen und der Bereicherung des lokalen Angebots einsetzt. Die Mixed Show verspricht nicht nur einen unterhaltsamen Abend, sondern auch ein Highlight der regionalen Kulturszene zu werden.

Eine Sitzplatzreservierung ist nicht möglich. Die besten Plätze stehen ab 18:30 Uhr zur Verfügung. Um den Abend für alle zugänglich zu gestalten, wird auf einen Eintrittspreis verzichtet, jedoch um Hutgeld zur Unterstützung der Künstler gebeten.



## „Jazz in Kumhausen“

Auch 2025 wird wieder das Jazzwochenende im KUMMIT vom Kulturkreis veranstaltet.

**2. Mai bis 4. Mai 2025**

Am Freitagabend um 20:00 Uhr findet ein Jazz-Konzert mit dem „Vlado Grizelj Quartett“ statt.

Am Sonntag beginnt um 11:00 der Weißwurst-Frühschoppen, der mit Dixie von der „Pub Hoppers Jazz Band“ begleitet wird.

Nähere Informationen folgen in der nächsten Ausgabe.



**Jazz**  
in Kumhausen

Fr 02. Mai 20 Uhr  
**VLADO GRIZELJ QUARTETT**  
15 € Eintritt Abendkasse

So 4. Mai 11 Uhr  
Weißwurst-Frühschoppen mit  
**PUB HOPPERS JAZZ BAND**  
Eintritt frei - Hutgeld

**kummit**  
KULTURKREIS KUMHAUSEN

Gemeindezentrum  
Rathausplatz 2  
84036 Kumhausen

## Kommt zum Spieletreff des Kulturkreises!

Egal ob jung oder alt – hier ist für jeden etwas dabei! Der Kulturkreis Kumhausen bieten eine große Auswahl an Spielen, die vor Ort gespielt werden können. Natürlich könnt ihr auch eigene Spiele mitbringen und mit anderen teilen. Für Kaffee und Kuchen ist wieder gesorgt.

Erstmals veranstalten wir auch einen **Spieleflohmarkt**,

bei dem ihr eure eigenen Spiele zum Verkauf anbieten könnt.

Nutzt die Gelegenheit, um neue Schätze zu finden oder eure Sammlung zu erweitern.

Seid dabei, lasst euch von der Spielesammlung begeistern und verbringt einen tollen Nachmittag im Saal des Gemeindezentrums Kummit!



**Spieletreff & -Flohmarkt Kumhausen**

So 16. März  
14 - 18

Eintritt frei

Spiele vorhanden & mitzubringen

Für alle Interessierten

**kummit**  
KULTURKREIS KUMHAUSEN

Im Gemeindezentrum Kummit  
Rathausplatz 2, 84036 Kumhausen

## Zweiter Poetry Slam in Kumhausen



Bildquelle: Anna Nieß

Der Kulturkreis Kumhausen veranstaltete nach dem großen Erfolg des ersten Poetry Slams im Vorjahr nun am 22.11.2024 die zweite Ausgabe der beliebten Kulturveranstaltung. Mehr als fünfzig Zuschauerinnen und Zuschauer kamen ins KUMMIT, um die selbstgeschriebenen Texte der sechs Poetinnen und Poeten zu verfolgen und teilweise als Publikumsjury auch zu bewerten. Um den Kandidaten den Einstieg zu erleichtern, startete die Feature-Poetin Elena Calliopa außerhalb der Wertung mit Erlebnissen zu Bildungsgerechtigkeit und der befreienden Unwissenheit von Kindern über ihre ungleichen Zukunftschancen. In zwei Durchgängen präsentierten die Kandidaten anschließend ihre Texte, etwa über Veränderungen, Weihnachtsgeschenke für die Schwiegermutter oder

das Frausein in einer Männerwelt. Die Juryteams, darunter auch einige Besucherinnen des Jugendzentrums ab dem Alter von 10 Jahren, berieten sich nach jedem Vortrag eingehend und gaben ihre wertschätzenden Wertungen ab. Nach Abschluss der zweiten Runde konnten die Platzierungen den Poetinnen und Poeten bekanntgegeben werden. Die Themen der Beiträge – wie Einsamkeit, letzte Worte und persönliche Geschichten zu Liebe und Perfektion – waren sehr bewegend. Den ersten Platz belegte Lili Drexler mit ihrer persönlichen Geschichte, gefolgt von der Zweitplatzierten Fanny Thalhammer. Den dritten Platz erreichte Laura Hybner mit ihrem Vortrag. Die ersten drei Plätze wurden jeweils mit einem Einkaufsgutschein belohnt. Sabine Zim-

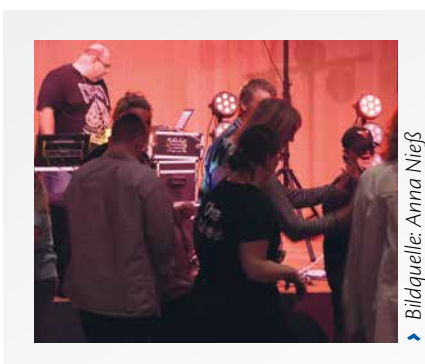
mermann und Linus Franz durften sich wie alle Teilnehmer ein Notizbuch ausleihen, um künftig ihre Texte und Gedichte auf Papier festzuhalten. Außerdem konnte das Hutgeld, welches vom Publikum gesammelt wurde, unter den Poetinnen und Poeten aufgeteilt werden. Armin Steinhauser moderierte die Veranstaltung auf seine bekannte, professionelle und humorvolle Weise und sorgte mit Wiebke Fuhrmann dafür, dass der Poetry Slam ein gelungener Abend wurde, der dem Publikum viel Freude bereitet. Die beiden haben den Poetry Slam seitens des Kulturkreises organisiert. Lili Drexler dankte im Namen aller Poeten dem Kulturkreis für die Einladung und den beiden Organisatoren für die Gestaltung des Abends.  
*Text: Anna Nieß*

## Gemeinsam Tanzen und Feiern bis in die Nacht

„Die Tanzveranstaltung im Kummit am Freitag war in jeder Hinsicht einfach super.“ Diese und zahlreiche ähnliche Rückmeldungen kamen zum „Kumhausen Tanzt Miteinander“. Die neu konzipierte Veranstaltung des Kulturkreises Kumhausen, gemeinsam mit dem Inklusionsbeauftragten Michael Kreitmeier, war ein großer Erfolg ganz im Sinne des „Kummit“ – Kumhausen Miteinander. Pünktlich um 19:00 Uhr trafen zahlreiche Gäste im Bürgersaal ein, um das Konzert der Band „Ohne Beispiel“ zu hören. Unter der

musikalischen Leitung von Andreas Hörhammer spielte die Band der Offenen Behindertenarbeit der Lebenshilfe Landshut e.V. nicht nur zwölf Lieder, sondern auch noch zwei Zugaben. Die Bandmitglieder transportierten ihre Freude an der Musik ins Publikum und erste Besucher eroberten die Tanzfläche. Im folgenden Partyteil des Abends wurde deutlich: Musik als Ausdrucksform ist für alle Anwesenden wichtig. So waren insgesamt ca. 150 Besuchende bis Mitternacht auf der Tanzfläche.

Dies ist dem DJ Tom Noon alias Armin Steinhauser zu verdanken, welcher die Musikauswahl perfekt auf das Publikum abgestimmt hat. Der Kulturkreis hat sich sehr über die erfolgreichen Kooperationen gefreut. Die lokalen bekannten Gesichter im Kindes- bis zum Seniorenalter, sowie neue Gäste aus dem Umkreis, hatten beste Stimmung und den Abend zu einem ganz besonderen gemacht.  
*Text: Anna Nieß*



Bildquelle: Anna Nieß



Bildquelle: Anna Nieß

## Miteinander – Das Team und Ich

Wie gehst du mit anderen im Team um? Wie achtsam bist du mit dir selbst und wie reagierst du, wenn du Feedback gibst oder bekommst? Sei dabei, wenn du Antworten auf diese Fragen suchst und neue Fähigkeiten erlernen möchtest!

In drei Teilen, könnt ihr miteinander fürs Leben lernen.

- **Teamfähigkeit:** Wie funktioniert Zusammenarbeit wirklich? Wir zeigen dir, wie du im Team erfolgreich agierst, Konflikte löst und gemeinsam an Zielen arbeitest.
- **Achtsamkeit:** Wie gehst du mit dir selbst um, wenn es mal stressig wird? Achtsamkeit hilft dir, besser auf deine Gedanken und Gefühle zu achten und so gelassen zu bleiben.

- **Feedback:** Wie reagierst du, wenn dir jemand etwas sagt? Hier lernst du, konstruktives Feedback anzunehmen und selbst wertschätzend Feedback zu geben. Warum solltest du dabei sein?

Du stärkst deine sozialen Fähigkeiten, die dir in vielen Bereichen deines Lebens weiterhelfen. Du entwickelst ein besseres Verständnis für dich selbst und deine Reaktionen. Du lernst, wie du als Teil eines Teams deine Ziele erreichst und deine Stärken voll ausspielen kannst. Sei dabei und lerne, wie du in jeder Situation gelassen, stark und wertschätzend bleibst!

Die Veranstaltung findet gemeinsam mit Sylvia Diermeier-Hess von der Kommunalen Jugendarbeit Landkreis Landshut und der Gemeindejugendpflegerin



Anna Nieß statt. Davor und danach könnt ihr gerne ins JUZ kommen.

Melde dich jetzt unter [www.kumhausen.feripro.de](http://www.kumhausen.feripro.de) an – wir freuen uns auf dich!



## Kindertheater 2025

Auch 2025 wird ein neues Theaterjahr für die Kindertheatergruppe des Kulturkreises. 2023 sind wir zu den Planeten ins All geflogen und haben 2024 mit einem Drachen die Himmelsrichtungen besucht.

Nächstes Jahr laden wir Euch ein, zusammen mit uns auf ein verwünschtes Schloss zu reisen. Dort geht es schaurig-spannend zu und es gilt, gemeinsam knifflige Rätsel und Aufgaben zu lösen, bevor wir den Fall um das „Amulett der Träume“ aufklären können.

Haltet Euch bereit, **am 10. und 11. Mai 2025** sehen wir uns, wenn es heißt, „Vorhang auf und Willkommen auf Schloss Traumstein“.

Das Kindertheater freut sich schon wieder auf viele altbekannte und noch mehr neue Zuschauer, deshalb proben wir fleißig für unser Auftrittswochenende.

Der Erlös geht natürlich wieder zu 100 % getreu unserem Motto „Von Kindern – für Kinder“ an eine gemeinnützige Aktion. In diesem Jahr ist es das Kinderhospiz Niederbayern.



## Galaktische Kämpfe auf dem Planeten Kummit

Dem schönen Wetter zum Trotz fanden sich auch zum 4. Brettspielenachmittag am 06.10.2024 des Kulturkreises Kumhausen wieder viele Spielbegeisterte jeden Alters im Kumhausener Bürgerzentrum Kummit ein.

Der Landshuter Verein für Gesellschafts- und Brettspiele stellte wieder eine große Auswahl an Spielen und fachkundiges Personal zur Verfügung. Die Spiele reichten von einfachen Kartenspielen, über Rollenspiele bis zu Kennerspielen wie „Star Wars Outer Rim“. Viele Spiele sind bekannt, aber auch die unbekannteren Spiele waren kein Problem, da die „Laien“ perfekt von den Spieleerklärern des Brettspielvereins gecoacht wurden. Kulinarisch wurden die Spieler mit passend dekorierten Köstlichkeiten verwöhnt. Neben den ehrenamtlichen Helfern des Kulturkreises und den „Coaches“ trugen eben auch diese fleißigen Kuchenbäcker wieder zum Gelingen des Brettspielenachmittags bei.

Text: Anna Nieß



► Bildquelle: Anna Nieß



► Bildquelle: Anna Nieß

## Dieser Regenbogen bleibt

Auf ihrem Weg in den Offenen Ganztag (OGT) kommen die Schüler der Marlene-Reidel-Grundschule neuerdings an einem Regenbogen vorbei. In Anlehnung an das Logo der Bildungseinrichtung haben Kinder, Mitarbeiterinnen und Eltern ein Mosaik erstellt. Nachdem die Idee für das Gemeinschaftsprojekt entstanden war, machte sich der OGT an die Umsetzung. Betreuerinnen erstellten zusammen mit den Kindern eine erste Skizze, die später maßstabsgetreu an die Wand im Eingangsbereich des OGT übertragen wurde. Gleichzeitig erging an die Eltern die Bitte, den Kindern Fliesenreste mitzugeben.

Die Resonanz war riesig: Die OGT-Schüler brachten jede Menge Material mit. Eine Familie organisierte spezielle Fliesen bei der Landshuter Firma Mann, während andere Eltern Fliesenkleber von der Firma Streich besorgten. Praktische Unterstützung bekam der OGT von einem

Vater, der als Fliesenleger arbeitet. Er half mit nützlichen Tipps und legte selbst Hand an. Auf diese Weise konnte über mehrere Wochen ein großes Gemeinschaftswerk entstehen. Ausgestattet mit Schutzbrillen und Handschuhen durften die Kinder zunächst mit einem Hammer die Fliesen in Mosaikstücke zerkleinern und nach Farben sortieren. Nachdem

die Wand abgeschliffen und grundiert worden war, ging es an die Feinarbeit: Abwechselnd befestigten Teams mit je sechs Kindern die kleinen Stücke mit Fliesenkleber an der Wand. Schritt für Schritt entstand so ein Mosaik, welches am Eingangsbereich des OGT einen bleibenden Eindruck hinterlässt.

*Text: Hagl Wolfgang*



► Bildquelle: Hagl Wolfgang

## SV Kumhausen



## Budenzauber in der Doppelturnhalle

Im November hat der Sportverein die ersten Fußball-Hallenturniere der Wintersaison ausgerichtet. Den Anfang machte die F2-Jugend. Das Team von Trainer Martin Ossner trat im „Futsal“-Format gegen die SC Buch a. Erlbach, den TV Geisenhausen, den SV Neufraunhofen/Baierbach den TSV Altfraunhofen sowie die SG Ast-Tiefenbach an. Die Kumhausener

Nachwuchskicker erreichten bei ihrem Turnier einen starken zweiten Platz. Eine Woche später spielten Bambini und G-Jugend des SV gegen Mannschaften aus Altfraunhofen, Geisenhausen, Vilsheim und Adlkofen. In insgesamt 30, auf drei Spielfeldern ausgetragenen Partien bekamen die Zuschauer echten „Budenzauber“ mit vielen Toren zu sehen.

Am Ende dieses abwechslungsreichen Vormittags gab es nur Gewinner: Alle Spielerinnen und Spieler bekamen von Turnier-Organisatorin Carin Senftl eine Medaille umgehängt. Die Kosten für diese kleine Auszeichnung wurden von der Abbruchfirma Zipperer aus Windten übernommen.

*Text: Wolfgang Hagl*



► Bildquelle: Wolfgang Hagl

► Mehr als 60 Kinder waren bei den Hallenturnieren von Bambini und G-Jugend dabei.

## Jahresversammlung beim Sportverein



↳ Bildquelle: Wolfgang Hagl

↳ Die Vorstände des SV zusammen mit Bürgermeister Huber (rechts) und Claudia Lechner, Leiterin der Vereinsgeschäftsstelle (links)

Mehr als 1000 Mitglieder, neun Abteilungen und eine moderne Infrastruktur – der SV Kumhausen ist gut für die Zukunft gerüstet. Dieser Eindruck zog sich wie ein roter Faden durch die Hauptversammlung. Im Vereinsheim in Grammelkam bilanzierte der SV das Jahr 2023. Was die Infrastruktur angeht, lag dabei ein Schwerpunkt auf der Tennisanlage. Die beiden Sandplätze wurden im vergangenen Jahr durch eine Spezialfirma generalüberholt. „Das war die erste derartige Maßnahme seit 1997“, berichtete Vorstandssprecher Robert Hettler. Nach einem Wasserschaden musste zudem das Tennishäuschen saniert werden. „Hier haben mehrere Mitglieder sehr fleißig angepackt“, lobte Hettler. Auf der Rückseite des Gebäudes befinden sich neu eine Prallwand sowie ein Basketballkorb. Ein Gewinn ist für den SV Kumhausen und alle Freizeitsportler, die entlang des Rossbachs unterwegs sind, auch der neue Bewegungsparcours. „Die verschiedenen Geräte wurden von der Gemeinde finanziert“, berichtete Robert Hettler. Er sieht darin einen weiteren Beleg für die „wunderbare“ Zusammenarbeit mit dem Rathaus.

Bürgermeister Thomas Huber stieß in dasselbe Horn. „Der SV ist für die Gemeinde Kumhausen von enormer

Bedeutung“, sagte er. In diesem Zusammenhang hob der Bürgermeister das große Engagement des Vereins im Kinder- und Jugendbereich hervor. Die Bedeutung des Nachwuchses kommt auch in der Statistik zum Vorschein. „Der Anteil der unter 18-jährigen ist gestiegen“, freute sich Robert Hettler. Bei mehr als der Hälfte der Mitglieder handelt es sich um Kinder oder Jugendliche.

Mitgliedsbeiträge, Sponsoring, Veranstaltungen und öffentliche Zuschüsse sorgen dafür, dass der Verein auf einem soliden finanziellen Fundament steht.

Die Fakten lieferte Vorstandsmitglied Gabi Pfaller – sie ist für die Finanzen zuständig. Nachdem die Kassenprüfer Pfaller eine fehlerfreie und sorgfältige Arbeit bescheinigt hatten, erteilte die Versammlung der gesamten Vorstandschaft die Entlastung. Als abschließender Tagesordnungspunkt stellte die Vereinsführung eine Satzungsänderung vor. Unter anderem umfasst sie eine Verlängerung der Amtszeit von Vorstand und Ausschuss auf drei, statt bisher zwei Jahre. Nachdem die Anpassungen ausführlich diskutiert worden waren, gab die Versammlung einstimmig grünes Licht.

*Wir haben geöffnet\**

**\*für Ihren Anlass: Familienfeier, Geburtstag ...**

- Platz für bis zu 60 Personen
- Sonnenterrasse
- reichhaltige Getränkeauswahl, Bar
- Kooperation mit Caterern aus der Region

**KONTAKT ÜBER GESCHÄFTSSTELLE**  
**TEL : 0175 999 28 41**  
**INFO@SV-KUMHAUSEN.DE**

**VEREINSGASTSTÄTTE SV KUMHAUSEN**




## Der SV Kumhausen stellt sich vor Teil 3: Ski

Seit einem Vierteljahrhundert gibt es im Sportverein eine Skiabteilung. Insofern hat mindestens eine Generation von Kindern und Jugendlichen aus Kumhausen und Umgebung mit Hilfe engagierter Mitglieder das Ski- und Snowboardfahren gelernt. Die jährlichen Kurse zum Jahresanfang sind das Herzstück der Abteilung. Per Bus – gesteuert von „Vereinschauffeur“ Rudi – geht es an jeweils drei Tagen in die Berge. Westendorf/Tirol ist dabei zu einem festen Anlaufpunkt für die Kumhausener Wintersportler geworden. Der Skiort im Kaisergebirge bietet optimale Pisten – vom Übungshang im Tal bis zu kilometerlangen, blauen, roten und schwarzen Abfahrten. Als krönender Abschluss treten alle Teilnehmer am letzten Kurstag zum großen Rennen an.

Damit die Wintersportler sich gut und günstig ausrüsten und einkleiden können, veranstaltet die Abteilung jeweils im November ihren Skiflohmarkt. Über die Jahre sind der Zustrom und das Warensortiment stetig gewachsen. Schon im Oktober startet die Skigymnastik. Bei der wöchentlichen Übungseinheit in der Doppelturnhalle machen sich die Teilnehmer mit gezielten Übungen fit für die Piste.

Zusätzlich zu den Ski- und Snowboardkursen sowie einer Tagesfahrt macht



sich die Abteilung neuerdings zum Saisonabschluss auf in die Steiermark. Nach der Anreise per Bus geht es mit der Seilbahn zur Unterkunft, dem Berggasthof Scharfetter. Auf 1.870 Metern können die Teilnehmer ein fantastisches Panorama genießen, in das Skigebiet Hauser-Kaibling mit seinen mehr als 120 Kilometern Pisten starten oder den Tag an der Après-Ski-Schirmbar

ausklingen lassen. Am nächsten Morgen ziehen viele Mitfahrer schon vor dem Frühstück ihre ersten Schwünge auf frisch präparierten Abfahrten.

Egal, ob Sie gemeinsam mit anderen Ski- und Snowboardfans auf die Pisten gehen oder zur Skigymnastik kommen möchten: Neu- und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen. Sie erreichen die von Claudia Wimmer und Jakob Hartl geleitete Skiabteilung unter [ski@sv-kumhausen.de](mailto:ski@sv-kumhausen.de).

**Hier geht's zum aktuellen Programm – für sämtliche Aktivitäten der Skiabteilung des SV Kumhausen im Winter 2024/25 sind noch Plätze frei!**





## Beste Stimmung beim Schwarz-Weiß-Ball

Der Schwarz-Weiß-Ball der Fußballabteilung zählt seit Jahren fest zum kulturellen Programm des SV Kumhausen. Weit mehr als 100 bestens gelaunte Besucher strömten Ende November in feiner Abendgarderobe in den „Vilserwirt“ von Altfraunhofen. Für den passenden musikalischen Rahmen sorgten die „Rockoons“. Zur Musik dieser Showband schwangen die Gäste das Tanzbein. Reger Betrieb herrschte auch an der Bar. Schon jetzt steht der Termin für das kommende Jahr fest: Der nächste Schwarz-Weiß-Ball findet am 22. November 2025 statt.

Text: Wolfgang Hagl



► Bildquelle: Wolfgang Hagl

## Rundum-Erneuerung für den Trainingsplatz

Auf dem großen Trainingsfeld am Sportgelände in Grammelkam herrscht Dauerbetrieb. Die zahlreichen Fußball-Mannschaften des SV trainieren dort und tragen Spiele aus. Insofern überrascht es nicht, dass auf diesem Platz eine Sanierung überfällig war. Diese wurde über den Sommer von der Firma Hilgers durchgeführt. Ihre Spezialisten begradigten zunächst Unebenheiten. Anschließend sandeten sie den Platz neu auf, um einen optimalen

Abfluss von Regenwasser zu gewährleisten. Abschließend wurde frischer Rasen angesät. Für die Sanierung musste die Spielfläche für mehrere Monate gesperrt werden. Die kostspielige Aktion hat sich gelohnt: Noch vor der Winterpause konnten die Fußballer des SV und seiner Spielgemeinschaften auf dem frischen und bestens präparierten Grün wieder ihrer Leidenschaft nachgehen.

Text: Wolfgang Hagl



► Bildquelle: Wolfgang Hagl

KINDER-FLOHMARKT

Im Gemeindezentrum Kumhausen  
Sonntag, 23. März 2025  
14:00 – 17:00 Uhr

- ➔ **VERKAUFS-TISCHE**
  - Es stehen 20 Tische bereit
  - Die Tische stehen im Bürgersaal
- ➔ **ZU-VERSCHENKEN-TISCH**
  - Im Sinne der Nachhaltigkeit
  - Für Dinge, die zu schade zum Wegwerfen sind
- ➔ **FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT**
  - Kaffee
  - Kuchen

Wir freuen uns auf Euren Besuch!  
Der Elternbeirat!

Kindergarten  
St. Marien  
Preisenberg
Kinderkrippe  
Storchennest  
Kumhausen

**Tischtennis Gemeindemeisterschaft**  
**11.01.2025**

50

SV  
KUMHAUSEN  
1906

**Tischtennis**  
**1975 – 2025**

für Alle, die Spaß am Tischtennis haben!

Weitere Infos finden Sie über die SV Kumhausen App

Wo: Doppelturnhalle Kumhausen / Einlass: 09:15 Uhr / Beginn: 10:00 Uhr  
tolle Sachpreise / Speisen & Getränke  
Voranmeldungen über: 50-Jahre-Tischtennis@sv-kumhausen.de  
Tischtennisschläger & Bälle vorhanden

## Ju-Jutsu: Landeslehrgang Frauenselbstverteidigung beim SV Kumhausen



Am 09. November 2024 führte der Ju-Jutsu-Verband Bayern beim SV Kumhausen einen Landeslehrgang zur Frauenselbstverteidigung unter der Leitung von Ralf Saller, Polizeireferent im JJVB durch. Für die 15 Teilnehmer aus verschiedenen Vereinen wurde während dem vierstündigen Kurs ein kurzweiliges Programm geboten.

Ralf Saller startete den Lehrgang mit einem kurzen Theorieteil zu den Themen Prävention, Selbstbehauptung und Selbstverteidigung. Die praktische Unterweisung eröffnete der Referent mit Übungen zur Distanzschwelle und körperlichen Nähe. Eine richtige Körperhaltung und Abwehrstellung sowie der Einsatz von Stimme und Mimik sind wesentlicher Bestandteil in der Frauen-SV. Denn – Täter suchen Opfer und keine Gegner. Schnell lernten die unerfahrenen Teilnehmerinnen wie durch eine leichte Veränderung der Beinstellung die Standsicherheit verbessert werden kann. Deutlich wurde dies, als bei dem erlernten Passivblock zum Kopf, die Handpratzen zum Einsatz kamen. Noch vor der Pause konnten alle den Einsatz des Handballenstoßes und die Effektivität der Hammerfaust kennenlernen. Durch die lockeren Kommentare von Ralf verlief die erste Trainingseinheit viel zu schnell für die Kursteilnehmer.

Während der Zwischenpause mit Kaffee und Kuchen gingen die erfahrenen Ju-Jutsukas auf die vielen Fragen der Teilnehmerinnen ein. Im zweiten Teil des Lehrganges wurden die vorher erlernten Techniken noch weiter vertieft und in eine Abwehrkombination aufgebaut. Zusätzlich wurden die Techniken ergänzt mit einem Knieschlag, Griff lösen und diversen Griffansätzen mit Augendruck. In einer weiteren Theorieeinheit erklärte Ralf auch noch die Verwendung diverser Hilfsmittel wie Schlüssel oder die Handhabung von Pfeffersprays. Im letzten Drittel des zweiten Teiles vertieften nochmal alle Teilnehmerinnen die vorher eingeübten



➤ Bildquelle: Richard Häring, SV Kumhausen

Abwehrkombinationen nicht nur im Stand, sondern auch in der Bodenlage. Trotz der vierstündigen Lehrgangseinheit waren sich alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen einig, dass es für das Thema viel zu kurz war. Gerne würden alle an solchen spezifischen Frauenselbst-

verteidigungseinheiten auch innerhalb des normalen Ju-Jutsu-Trainings öfters teilnehmen.

*Bericht: Klaus Glattenbacher, Abteilungsleiter Ju-Jutsu, SV Kumhausen*



➤ Bildquelle: Richard Häring



➤ Bildquelle: Richard Häring



➤ Bildquelle: Richard Häring, SV Kumhausen

## Bronze – Silber – Gold für Ju-Jutsu Kämpferinnen und Kämpfer beim Nikolausturnier in Nürnberg



Bildquelle: Klaus Glattenbacher

► *Kyrill und Kilian Duo U14*



Bildquelle: Klaus Glattenbacher

► *Luis Eisele Fighting#*

Mit viel Erwartung und sehr aufgeregt fuhr das Ju-Jutsu Wettkampfteam vom SV Kumhausen am 07.12.2024 zum traditionellen Nikolausturnier nach Nürnberg. Bereits um 08:45 Uhr standen die Wettkampfteilnehmer zur Anmeldung im Wettkampfbüro. 128 Teilnehmer aus 19 Vereinen traten zu diesem jährlichen Turnier an. Die Sportler aus Kumhausen starteten mit 2 Duo-Paaren und einem Fighter in der Disziplin DUO U14 mixed, Duo U16 mixed und Fighting U16 m -69 kg. Bereits in der ersten Gruppe Duo U14 mixed konnten sich Kyrill Anselm mit Kilian Felix Beer bei allen Gegenüberstellungen behaupten und erzielten als erste die Goldmedaille. In der Disziplin Duo U16 mixed starteten Lena Bremer mit Teresa Kienlein vom SV Kumhausen und erreichten mit 3 Siegen in Folge und einer Niederlage gegen das Paar vom Bundeskader aus Kottern den zweiten Platz mit der Silbermedaille. Zum krönenden Abschluss konnte sich noch unser Newcomer Luis Eisele in der Disziplin Fighting

bereits im ersten Wettkampf durchsetzen und erhielt bereits nach 1 Minute und 20 Sekunden 3 x eine Ippon Wertung (volle Punktzahl) in Wertungsbereichen Atemi, Wurf und festlegen am Boden. Im weiteren Kampfverlauf musste Luis sich bei erfahrenen Kämpfern geschlagen geben und erreichte in

der Gesamtwertung den dritten Platz mit der Bronzemedaille. Zur Freude aller Starter, mitgereisten Fans und Eltern brachte die Ju-Jutsu-Mannschaft vom SV Kumhausen zum Jahresabschluss noch Gold, Silber und Bronze nach Hause. Bei dieser Veranstaltung wird auch vom Ju-Jutsu Verband Bayern der Duo Challenge Cup für die meisten gemeldeten Wettkampfteilnehmer und die erzielten Gesamtpunkte für Vereine vergeben. In der Auswertung für 2024 erreichte die Ju-Jutsugruppe aus Kumhausen von allen beteiligten Vereinen in der Gesamtauswertung den zweiten Platz in Bayern und erhielt den Pokal DUO Challenge Cup 2024. Alle Kämpferinnen und Kämpfer freuen sich schon auf die neue Wettkampfsaison 2025.

*Bericht: Klaus Glattenbacher*

Abteilungsleiter Ju-Jutsu, SV Kumhausen



Bildquelle: Klaus Glattenbacher

► *Teresa und Lena Duo U16*



### Information für die Mitteilungsblätter der Gemeinden

#### **Fortschreibung des seniorenpolitischen Gesamtkonzepts des Landkreises**

Mit dem seniorenpolitischen Gesamtkonzept wurde im Jahr 2016 ein Handlungsauftrag für den Auf- und Ausbau bedarfsgerechter Angebote und geeigneter Hilfsstrukturen für ältere Menschen in der Region formuliert. Vieles von dem, was unter Mitwirkung von Fachleuten und ehrenamtlich engagierten Bürger/-innen darin aufgenommen wurde, konnte in den letzten Jahren umgesetzt werden, wie zum Beispiel das Projekt 50/50mobil, die Wohnraumberatung des Landkreises Landshut oder der Pflegestützpunkt für die Region Landshut. Nun soll das Konzept fortgeschrieben und an die aktuellen Bedarfe und Gegebenheiten angepasst werden – wieder unter Einbeziehung der haupt- und ehrenamtlichen Akteure der Seniorenarbeit. Bürgerinnen und Bürger des Landkreises, die ihre Anregungen dazu einbringen wollen, können dies gerne über die Seniorenbeauftragten und/oder Seniorenbeiräte in ihrer Gemeinde sowie über die Seniorenbeauftragte des Landkreises Landshut tun:

- Christine Attenkofer, Seniorenbeauftragte der Gemeinde Kumhausen  
ch.attenkofer@gmx.de
- Frau Doris Weiß Vorsitzende Seniorenbeirat der Gemeinde Kumhausen  
weiss.do.di@t-online.de, Tel.: 0871 43477
- Elisabeth Strasser, Seniorenbeauftragte des Landkreises Landshut:  
elisabeth.strasser@landkreis-landshut.de, Tel.: 0871 408 -2116

Die Rückmeldungen fließen dann in den weiteren Fortschreibungsprozess ein.

Das seniorenpolitische Gesamtkonzept kann unter <https://www.landkreis-landshut.de/themen/senioren-und-inklusion/seniorenbeauftragte/> eingesehen werden.

## Veranstaltung: Tipps zur Verbesserung der Wohnsituation im Alter in Kumhausen

Mit über 50 Teilnehmern regen Zu- spruchs erfreute sich der Vortrag von Wohnraumberaterin Nadine Abramowski vom Landratsamt Landshut zum Thema „barrierefreies Wohnen im Alter“ am Mittwoch im Gemeindezentrum Kumhausen, zu dem der Seniorenbeirat eingeladen hatte. Vor allem Seniorinnen und Senioren aber auch noch etwas jüngere Jahrgänge erhielten dabei einen umfassenden Überblick über diverse Hilfsmittel ebenso wie mögliche bauliche Maßnahmen, die das Leben in den eigenen vier Wänden auch im fortgeschrittenen Alter möglich machen und erleichtern.

Ziel der am Landratsamt Landshut seit einigen Jahren eingerichteten Stelle für Wohnraumberatung ist es, dass ältere Menschen möglichst lange zuhause wohnen bleiben können.

Unbedingt notwendig sei dies schon allein mit Blick auf die Bevölkerungsentwicklung auch im Landkreis Landshut. So nimmt die Gesamtbevölkerung von 2021 bis 2041 nach den Prognosen dort allgemein um 13,2 Prozent zu, für die über 65jährigen werde aber ein Anstieg um 46,4 Prozent prognostiziert. Die Zahl der Alleinlebenden steige dementsprechend an. Zunehmende Alterskrankheiten sowie Hilfe- und Pflegebedarf seien die natürliche Folge. Möglichkeiten, Barrieren durch Hilfsmittel und oft auch einfache Umbauarbeiten zu reduzieren oder zu beseitigen, gebe es viele. Oftmals seien sie aber nur wenig bekannt.



► Bildquelle: Walter Czapka



► Bildquelle: Walter Czapka

Konkrete Hilfe biete die Wohnraumberatung für jeden, sei es durch Telefonanruf bei der Beraterin im Landratsamt, durch persönliche Vorsprache im Amt oder am besten gleich durch Vereinbarung eines persönlichen Termins zuhause, wo dann die Einzelheiten vor Ort am besten besprochen werden können.

Neben den beiden Schwerpunkten „Treppe“ und Bad/Toilette gebe es viele oft unbekannt kleine und größere nützliche „Helferlein“. Bei der Überwindung der Barriere „Treppe“ müsse es nicht immer der sehr teure und oftmals beworbene Treppenlift sein. Oft und genauso gut helfen manchmal auch Halbstufen, Treppensteighilfen und sogenannte Treppensteiger, die auch für Rollstuhlfahrer eingesetzt werden können. Allein ein zweiter Handlauf helfe zuweilen schon.

Ein weiterer Fokus beim Einstieg in ein barrierefreies Heim liegt im Badezimmer. Hier nannte die Referentin viele nützliche Beispiele wie eine barrierefreie Dusche mit höhengleichem Einstieg, ein rollstuhlgerechtes WC oder ebensolche Bademöbel, Duschbrett als Wannenaufsatz, Winkel- und Wannengriffe auch für die Toilette und auch WCs mit Wasserdusche.

Viele weitere Hilfsmittel, wie spezielle Seh- und Hörhilfen, Spezialmöbelanfertigungen wie z.B. Sitze oder Sofas mit Aufstehhilfe, Kleiderschränklifte und

spezielle Sitzhilfen für die Gartenarbeit seien möglich aber auch kleiner Dinge, wie spezielles Besteck, Tremorlöffelaufsätze, Teller/Tassen mit höherem Rand oder ein spezielles Brotschneidemesser seien nützliche Utensilien.

Auch Beispiele für Hör- und Sehhilfen wurden im Vortrag anschaulich gezeigt.

Am Schluss des Referats wurde die Fragen der Kostenübernahme oder Zuschüsse durch Kranken- und Pflegekassen sowie durch den Freistaat Bayern dargestellt.

Darüber hinaus gewannen die Zuhörer auch einen Überblick über die Angebote bei Notrufsystemen, Angebote ambulanter Pflegedienste wie das Programm „Wohnraum für Hilfe“, „24-Stunden-Pflegekräfte“, Nachbarschaftshilfe, deren Vor- und Nachteile sowie deren Kosten.

Auch ein Überblick über generationenübergreifende Wohnformen von Seniorenhausgemeinschaften, Seniorenwohngemeinschaften bis hin bis zum „Betreuten Wohnen“ fand reges Interesse.

Der Nachmittag fand bei allen Teilnehmern aufgrund des umfassenden Überblicks und der vielen nützlichen Tipps großen Anklang.

Text: Walter Czapka

## Seniorenweihnachtsfeier

### Seniorenadventsfeier der Kumhausener Senioren



► Bildquelle: Walter Czapka



► Bildquelle: Walter Czapka

Kumhausen. Bis auf den letzten Platz gefüllt war der Bürgersaal der Gemeinde Kumhausen im Gemeindezentrum bei der Seniorenadventsfeier am Ersten Advent. Die Gemeinde hatte dazu alle über 60jährigen Gemeindegewohnerinnen und -bürger eingeladen, wovon 240 der Einladung Folge leisteten.

Bürgermeister Thomas Huber spannte in seinen Begrüßungsworten einen gedanklichen Bogen vom Kern der Adventszeit – Frieden, Besinnlichkeit, Freude auf die Ankunft des Erlösers – hin zu den vielen Kriegen und Konflikten und den schlechten Nachrichten in der heutigen Zeit, die alle Bürger, besonders aber die Älteren im besonderen Maße

ängstigten. Er wünschte den Besuchern, dass das Licht des Advents jedem Hoffnung und Trost geben möge für eine gute und vielleicht bessere Zeit und Optimismus für die Zukunft.

Seniorenbeiratsvorsitzende Doris Weiß, die mit ihrem Team des Seniorenbeirats Organisation und Bewirtung bei der Veranstaltung übernommen hatte, ließ in ihren Eingangsworten die zahlreichen Aktivitäten des Seniorenbeirats im abgelaufenen Jahr – von Tagesausflügen, das gemeinsame Weißwurstfrühstück mit Live-Musik, das Sommerfest für Senioren bis hin zu Vortragsveranstaltungen und die monatlichen Kaffee- und Spielrunden – Revue passieren. Es sei, so Doris Weiß, wunder-

bar zu sehen, wie die Geselligkeit und Lebensfreude in der Gemeinschaft blühe.

Die musikalische Umrahmung des Nachmittags übernahmen die Kirchberger Sängerinnen. Mit stimmungsvollen adventlichen Liedern, weihnachtlichen Geschichten und Gedanken schufen sie eine wundervolle weihnachtliche Stimmung und Atmosphäre im Saal, die die Besucher berührte. In der Pause wurde von den ehrenamtlichen Helfern des Seniorenbeirats Kaffee und Kuchen gereicht, bevor nach dem Schlusswort von Bürgermeister Huber und dem gemeinsamen Abschlusslied „Es ist ein Ros entsprungen“ die Feier gegen 17 Uhr ausklang.  
Text: Walter Czapka

### Termine des Seniorenbeirates im Gemeindezentrum „KUMMIT“

**Mittwoch, 8. Januar 2025 – 14.00 Uhr**

Vorstellung des Vereins „Stille Hilfe“ durch Frau Petra Dreier bzw. Herrn Georg Siegl

**Mittwoch, 26. Februar 2025 – 14.00 Uhr**  
**Faschingsfeier**

Auch in diesem Jahr gibt es fetzige Musik mit dem „Räuber Kneisl“. Für gute Laune sorgen die Kids der Tanzgruppe des SV Kumhausen.

**Mittwoch, 21. Mai**  
Weißwurstfrühstück

### SeniorenTreff

findet auch 2025 jeden  
1. Mittwoch im Monat statt.

Beginn 14.00 Uhr im Gemeindezentrum „KUMMIT“

8. Januar – Vortrag „Stille Hilfe“

5. Februar – Vortrag FALA „Bildungspaten“

5. März – entfällt

2. April

7. Mai

## Herzliche Glückwünsche zum 85. Geburtstag

Kürzlich feierte Ursula Höft aus Kumhausen ihren 85. Geburtstag.

Frau Höft war viele Jahre lang mit großem Engagement in der Gemeinde tätig. Unter anderem als langjährige Gemeinderätin (1981 bis 2002), Vorsitzende des Seniorenbeirates (2013 bis 2019) und viele Jahre als Leiterin des „geselligen Kreises“.

Für ihr außergewöhnliches Ehrenamt erhielt sie mehrere Auszeichnungen: 1995 das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für ihre Verdienste von im Ehrenamt tätigen Frauen und Männern, 1999 die Bayerische Staats-

medaille für soziale Verdienste und 2002 die Dankurkunde für ihre besonderen Leistungen auf dem Gebiet der kommunalen Selbstverwaltung.

Für ihr langjähriges soziales Engagement in Kumhausen wurde Frau Höft 2009 darüber hinaus die Bürgermedaille der Gemeinde verliehen.

Erster Bürgermeister Thomas Huber sowie die Vorsitzende des Seniorenbeirates, Frau Doris Weiß, freuten sich über die Einladung und überbrachten die besten Wünsche der Gemeinde Kumhausen.



## Zweimal 90. Geburtstag im Haus Überreiter

Im vergangenen Jahr feierten sowohl Frau Emma Überreiter als auch ihr Gatte Franz den 90. Geburtstag und im Dezember sogar den 66. Hochzeitstag. Bürgermeister Thomas Huber und unsere Seniorenbeiratsvorsitzende Doris Weiß freuten sich sehr über die Einladung zum Geburtstag der beiden Jubilare. Sie gratulierten den beiden Jubilaren herzlich im Namen der Gemeinde Kumhausen und wünschten Gesundheit und viele glückliche Jahre im gemeinsamen Bunde.



## Geburtstage & Jubiläen

Wir gratulieren sehr herzlich:

### 80. Geburtstag

Elfriede Huber, Obergangkofen  
Roswitha Vilser, Grammelkam  
Karita Haak, Preisenberg  
Christina Rank, Mantelkam  
Marianne Lenz, Obergangkofen

### 85. Geburtstag

Anna Walter, Kumhausen  
Eilhard Haseloff, Preisenberg  
Ursula Höft, Kumhausen

### 90. Geburtstag

Franz Überreiter, Preisenberg

### Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Maria und Simon Rank,  
Mantelkam